

Radeln für den guten Zweck in Markdorf

Am 22. März startet der fünfte Markdorfer Spinning-Marathon –
Anmeldungen noch möglich



Freuen sich schon jetzt auf den Spinning-Marathon: die Organisatoren (von links) Gunter Göpfert, Monika Muehlberger und Andi Lang. (Foto: Laura Stahl)

Von Laura Strahl

MARKDORF Am Samstag, 22. März, heißt es in der Leimbacher Mehrzweckhalle wieder „Auf die Plätze – fertig – radeln“. Denn dann findet dort der fünfte Markdorfer Spinning-Marathon statt. Die Veranstalter rechnen mit einer Rekordteilnehmerzahl für das zehnstündige Charity-Event und peilen auch beim Erlös eine Steigerung an.

„Unser Ziel ist es, 6500 Euro einzunehmen“, sagt Andi Lang von der Marketing-Agentur Trio-Media, der die zehnstündige Radelveranstaltung gemeinsam mit Monika

Muehlberger vom Markdorfer Physio-Team und Gunter Göpfert vom Bodensee-Spinning-Team organisiert. Hört man die Zahl der bisher eingegangenen Anmeldungen, klingt dieses Ziel machbar: Knapp 50 der insgesamt 80 zur Verfügung stehenden Räder sind bereits vergeben.

21 Einzelstarter wollen die kompletten zehn Stunden allein durchradeln. Hinzu kommen etwa 30 Team-Anmeldungen von Firmen oder Vereinen, die die Zeit im Sattel untereinander aufteilen. Auch Bürgermeister Georg Riedmann hat seine Teilnahme angekündigt. Kanu-Biking-Weltrekordhalter Ingo-Kai Schoffer und die querschnittsgelähmte Handbikeleistungssportlerin Jana Sohms treten ebenfalls an.

Erlös geht an drei Einrichtungen

Schließlich geht es beim Markdorfer Spinning-Marathon um einen guten Zweck. Der Erlös der Veranstaltung geht zu gleichen Teilen an das Mehrgenerationenhaus Markdorf, die Kinderstiftung Bodensee und Radio 7

Drachenkinder. „Viele Teilnehmer fiebern dem Event entgegen“, sagt Lang. Die gute Atmosphäre und der Benefizgedanke seien ein gutes Lockmittel.

Insgesamt rechnen die Veranstalter mit 220 Teilnehmern. Das sind 50 mehr als 2013. Hinzu kommen sechs Instruktoressen. Sie wollen mit unterschiedlichen Themen dafür sorgen, dass die Radelnden während des zehnstündigen Marathons nicht die Lust verlieren. „Wir haben die Zeit von acht auf zehn Stunden erhöht“, sagt Muehlberger. „Es musste einfach eine Steigerung her.“

Unterstützt werden die Veranstalter von zahlreichen Sponsoren. Sie steuern Essen, Handtücher und Radflaschen bei und stellen Sachpreise zur Verfügung, die dann in einer Tombola verlost werden. Auch für alle, die nicht selbst radeln wollen, wird am 22. März auch einiges geboten. So gibt es neben einer Showtanz-Einlage und einer Vorführung der Markdorfer FahnenSchwinger verschiedene Infostände, an denen man sich über Fahrrad-, Fitness- und Gesundheitsthemen informieren kann.



Programm für Kinder geplant

Für die jüngeren Besucher bietet das Mehrgenerationenhaus Markdorf ein Kinderprogramm an. Beginn des Marathons ist um 10 Uhr, Ende um 20 Uhr. Anschließend wird für die Teilnehmer ein gemeinsames Pastaessen mit Party angeboten.

Der Spinning-Marathon findet zum fünften Mal statt. 2010 stellten Spinning-Instructor Göpfert und Muehlberger die Veranstaltung zum ersten Mal auf die Beine. Ziel war es, Kindern zu helfen und interessierten Spinning-Teilnehmern Abwechslung zu bieten. Damals kamen 800 Euro zusammen. Seither haben sich der Erlös und die Teilnehmerzahl von Jahr zu Jahr vergrößert.

Kurzfristige Anmeldungen am Veranstaltungstag sind ebenfalls möglich.

(Erschienen: 06.03.2014 15:25)